

Präsidium

Schon wieder ist ein Jahr vergangen. Wir blicken als TEV auf ein eher ruhigeres Jahr, im Vergleich zum 2017, zurück.

Es gibt aber sicher ein paar Ereignisse, die uns auf Trab hielten. Zum einen hatten wir zwei Anlässe, an denen wir den TEV gegen aussen präsentieren konnten. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle, die geholfen haben, diese Anlässe zu organisieren.

Zum andern durften wir zwei erfolgreiche Info- Abende zum Thema Betreuungsgutscheine anbieten. Bei diesen Info- Veranstaltungen wurden gezielt unsere Anschlussgemeinden eingeladen. Den ersten organisierten wir selber und gaben unseren Wissensstand weiter. Beim zweiten hatten wir das Privileg, zwei Fachleute vom GEF einzuladen. Sie informierten zum einen über den Einführungs- Stand der Gutscheine und zum andern über das Berechnungstool. Das soll den Gemeinden einen unkomplizierten Umgang mit der Berechnung der Gutscheine ermöglichen. Auch hatten alle Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen von Fachleuten beantworten zu lassen. Es waren aus Sicht des TEVs zwei gute Abende.

Anfang Sommer 2018 schrieben wir die Anschlussgemeinden an, und baten sie, uns zwei Fragen zu beantworten.

1. Allfällige finanzielle Unterstützung in der Übergangsphase beim Einführen des Gutscheinsystems.
2. Eventuelle Auslagerung der administrativen Arbeiten zum Berechnen der Gutscheine an den TEV.

Wir bekamen zu unserer Freude zur ersten Frage fast nur positiven Bescheid.

Die Antwort zur zweiten Frage relativierte sich im Anbetracht des zweiten Infoabends, da das GEF das Berechnungstool vorstellte. Dies ermöglicht den Gemeinden einen einfachen Umgang mit der Berechnung. Wenn es sich dann später herausstellen sollte, dass das Interesse doch noch vorhanden ist, die Berechnung an den TEV auszulagern, kann man die Lage neu beurteilen.

Ich möchte es aus diesem Grund nicht unterlassen, den Gemeinden für das Vertrauen zum TEV, einen Dank auszusprechen.

Im Juni mussten wir ein Vorstandsmitglied verabschieden. Sonja Bürki hatte uns bis dahin unterstützt. Da sie jedoch neben dem Vorstandsmandat auch noch Gemeinderätin von Wynigen ist, entschied sie sich aus privaten und zeitlichen Gründen für den Gemeinderat.

Wir danken ihr im Namen des Vorstands für ihre Arbeit zugunsten des TEVs und wünschen ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute.

Nun möchte ich mich noch bei unserem TEV Team herzlich für die geleistete Arbeit bedanken. Wir sind ein sehr gutes Team und sie machen ihre Arbeit hervorragend.

Herzlichen Dank auch allen Tageseltern für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche euch allen ein gutes und spannendes 2019

Euer Präsident Samuel Lüthi

Öffentlichkeitsarbeit

Nun sind wir bereits im zweiten Amtsjahr als Vorstandsmitglieder im TEV tätig.

Im 2018 nahm der TEV gleich an zwei grossen Anlässen teil. Am 1. Juli 2018 fand in Wynigen das Kinderfest statt. Der TEV beteiligte sich mit Kinderschminken, Wasserzielspielen und einem Bobbycar-Parcour. Für die Kinder gab es diverse kleine Preise zu gewinnen, den Eltern drückten wir nach Möglichkeit einen unserer neuen Flyer in die Hände.

Vom 14. bis am 16. Dezember 2018 fand der Weihnachtsmarkt in der Badi Koppigen statt. Der TEV schmückte mit Hilfe eines Wettbewerbes die ihm zugeteilte Kabine mit vielen bunten Kinderzeichnungen und zeigte ein Interview von drei Tagesmüttern. Wir bedanken uns hierbei herzlich bei Erika Neuenschwander, Sonja Zimmermann und Monika Zürcher für die Bereitschaft, uns ein Interview zu geben!

Zudem bedanken wir uns herzlich bei der Geschäftsleitung des TEV. Ohne die Tatkräftige Unterstützung von Pia Frey und Patricia Leuthold Räber hätten wir die Anlässe nicht durchführen können.

Am 14. September 2018 fand das alljährliche, bei den Tageseltern sehr beliebte, jährliche Dankesessen mit Lotto statt. Diesmal wurden wir vom Landgasthof Bären in Ersigen verwöhnt. Nebst dem geselligen Abend war es für uns wiederum eine tolle Gelegenheit einige Tagesmütter und -väter persönlich kennen zu lernen. Melanie hatte sich Mühe gegeben schöne und lustige Preise für die Lottogewinner/-innen zu kaufen und Ramona führte das Lotto souverän durch.

Im 2019 werden wir uns auf die Umsetzung der neuen Betreuungsgutscheine konzentrieren und alle Mitglieder in Form von Newsletter auf dem Laufenden halten.

Wir freuen uns auf das bevorstehende Jahr im Tageselternverein.

Ramona Gehrig und Melanie Wyss

Aus- und Weiterbildung

Der Grundkurs wurde erstmals als Abendkurs in 5 Modulen durchgeführt und würde mit 8 Betreuungspersonen (*Tageseltern*) vom TEV Koppigen und 6 externen Betreuungspersonen durchgeführt.

Mit der beschlossenen Regionalisierung in der Region und der gleichzeitigen Auflösung des Verbandes Bernischer Tagesfamilienvereine per Ende 2018 plant und organisiert Kibesuisse ab 2019 Tageselterngrundbildungen, Nothelferkurse sowie eintägige Weiterbildungen für Betreuungspersonen in Tagesfamilien in der Region Deutschsprachiges Mittelland.

Tageselterngrundkurse und Weiterbildungen werden ab 2020 in der Region Deutschsprachiges Mittelland von Kibesuisse organisiert und durchgeführt und dauern neu fünf Tage, resp. 30 Stunden. Die Jährlichen Weiterbildungen liegen weiterhin bei 3 Stunden. Nothilfe für Kleinkinder bleibt auf 6-8 Kursstunden.

Somit wird ein einheitlicher Kursstandard in der ganzen deutschsprachigen Schweiz erfüllt und ein wichtiger Schritt in Richtung Akzeptanz der Ausbildung und der damit verbundenen Anerkennung als anrechenbare Bildungsleistung für eidgenössische Abschlüsse erreicht.

Unser Angebot für Nothilfe bei Kleinkindern Kurse wurde durch den Samariter Verein Wynigen mit ausgebuchten Daten zweimal erfolgreich durchgeführt.

Warum sollten wir einen Kochkurs besuchen? Obwohl wir tagtäglich in der Küche stehen, gehen uns manchmal die Ideen aus. Koch-mit Pia Läng war ein Kochkurs mit dem Thema einmal Kochen zweimal essen, Essens Reste originell weiterverwerten und Rezepte neu gestalten. Mit acht Personen war es eine gesellige Runde wo gekocht, geplaudert und gegessen wurde.

Wie gehen wir eigentlich mit Gefühlen um? Im Weiterbildungskurs Emotionale Intelligenz (EQ) hat Ursina Schürmann (comodus) uns ein sehr spannender Vortrag/Präsentation zum Thema „Umgang mit Gefühlen“ der Kinder, Jugendlichen und Selbstreflektion vom eigenen „ich“ mit Zusammenhängen zwischen Gefühlen, Verhalten und verstehen Vorgetragen. Dazu Praktische Übungen zur Förderung des Umgangs mit Gefühlen vorgeschlagen und die Bedeutung der Sprache im Umgang mit Gefühlen aufgezeigt.

Ideen, Anliegen oder Ausschreibungen sind immer herzlich willkommen und können unter admin.tevkoppigen@bluewin.ch eingereicht werden.

Geschäftsstelle / Vermittlung

Gerne blicke ich auf meine vielfältige Tätigkeit als Vermittlerin ins vergangene Jahr zurück.

Das ganze Jahr war mit intensiver Suche nach neuen Betreuungspersonen gekennzeichnet. Da immer mehr Kinder aus schwierigeren Verhältnisse oder besonderen Bedürfnisse einen Platz benötigen, erwies es sich manchmal als sehr schwierig. Zudem steigt die Nachfrage nach zeitlich flexiblen Tageseltern immer wie mehr.

Dennoch durften wir im Verlauf des Jahres 11 neue Tagesfamilien einstellen. Nach wie vor haben wir in gewissen Gemeinden Bedarf an neuen Tagesplätzen.

Ihnen, liebe Tageseltern, danke ich herzlich für die offene und sehr angenehme Zusammenarbeit und die grossartige Arbeit, welche ihr für die Kinder und ihre Eltern leistet.

Kinder sind dort zu Hause, wo sie verstanden werden. Die Feinfühligkeit von euch, liebe Tageseltern, fördert eine sichere Bindungsentwicklung.

Und das bedeutet Zuverlässigkeit, was eine wesentliche Grundvoraussetzung für emotionales und soziales Wachsen ist.

Selbstverständlich danke ich auch allen Eltern für das Vertrauen in unseren Verein und in mich als Vermittlerin. Ich schliesse in diesen Dank auch alle Vorstandsmitglieder mit ein. Ich spüre grosses

Vertrauen und hohe Wertschätzung meiner Arbeit als Vermittlerin und Geschäftsstellenleiterin.

Ich bin sicher, dass auch dieses Betriebsjahr wieder um einige Neuerungen, Überraschungen und Herausforderungen an uns stellen wird und freuen und auf dies, mögen sie meistens positiver Art sein. Gemeinsam mit dem Vorstand, Geschäftsstelle und den Betreuungspersonen werden wir die gestellten Aufgaben meistern und somit weiterhin auf gutem Kurs bleiben.

Pia Frey